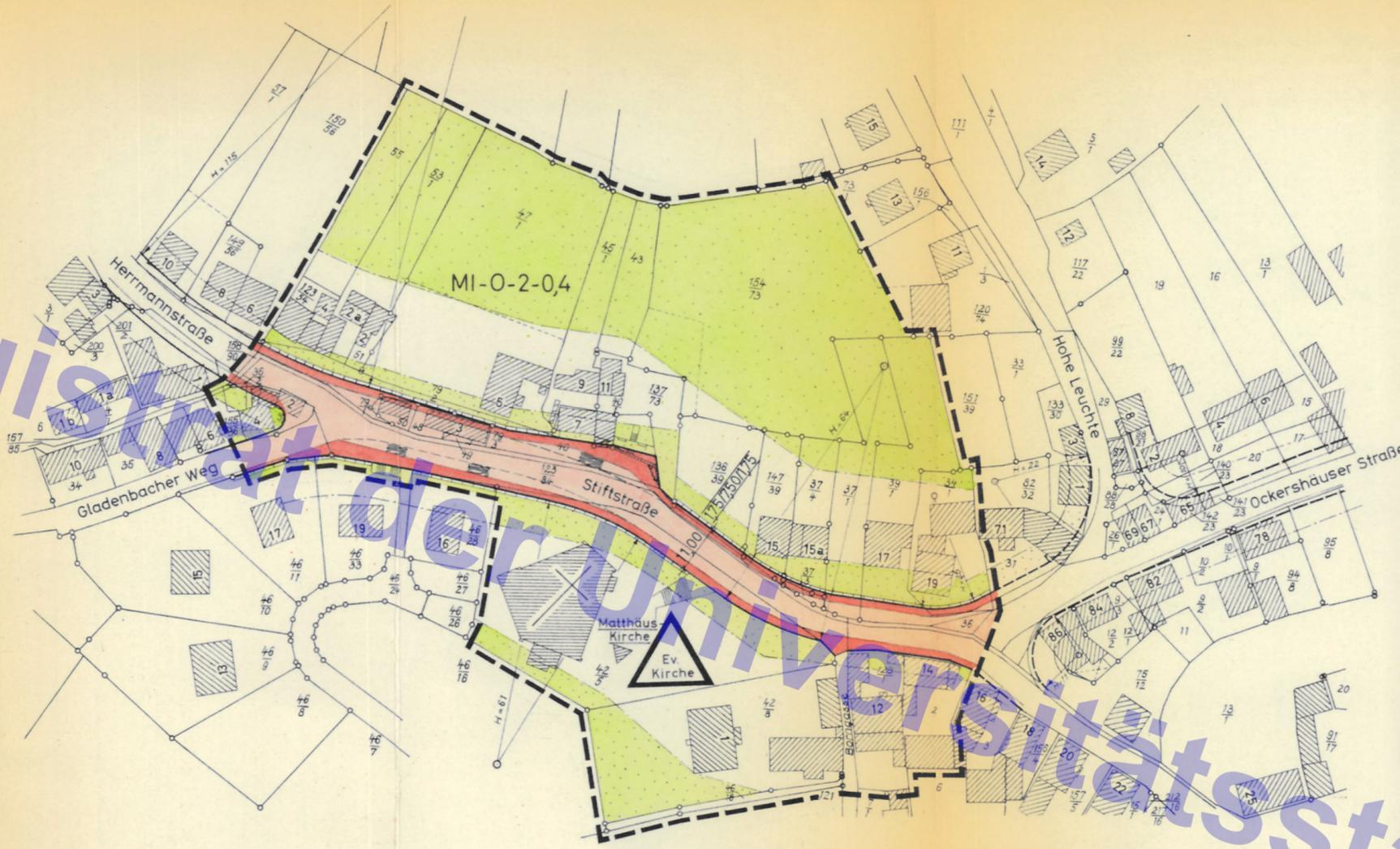


M. - 1000

**Zeichenerklärung**

- A. Festsetzungen**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
  - Straßenbegrenzungslinie
  - Baugrenze (Ein Vortreten von Gebäudeteilen vor die Baugrenze in geringfügigem Ausmaß kann zugelassen werden.)
- Überbaubare Flächen**  
 Art und Maß der baulichen Nutzung entsprechend den Vorschriften der Baunutzungsverordnung.
- MI-O-2-04** Mischgebiet, offene Bauweise, 2-geschossig, Grundflächenzahl 0,4
- Nicht überbaubare Flächen**
- Öffentliche Verkehrsfläche mit beiderseitig. Bürgersteig
  - Grundstücksfreiflächen
- B. Sonstige Eintragungen (nicht Gegenstand der Festsetzungen)**
- Vorhandene Gebäude
  - Vorhandene Grundstücksgrenze



Aufgestellt: Stadtbauamt Marburg a.d.Lahn, den 25.9.1963

*(Signature)*  
 (Dr. Bernt)  
 Stadtbaurat

Die Bestimmungen der Bausatzung der Stadt Marburg vom 23.6.1960, mit Ausnahme der ungültig gewordenen Bestimmungen der §§ 2a, 5-24 u.31, soweit dieser Plan nichts anderes festlegt.

**Bebauungsplan Nr.17  
 für die Stiftstraße**

zwischen Herrmannstraße u. Ockershäuser- Straße  
 gemäß § 9 des Bundesbaugesetzes

- 1.
2. **OFFENLEGUNGSVERMERK**  
 Nach Abstimmung mit den Bauleitplänen der Nachbargemeinden und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange offengelegt in der Zeit vom 10.8.1964 bis 10.9.1964
3. **BESCHLUSSVERMERK**  
 Als Satzung beschlossen von der Stadtverordneten-Versammlung am 29.1.1965
4. **GENEHMIGUNGSVERMERK** (höhere Verwaltungsbehörde)



Oberbürgermeister



Oberbürgermeister

**Genehmigt**  
 mit Auflagen (siehe Genehmigungsverfügung)



Kassel, den 15.9.1965

Der Regierungspräsident

J. A.

*(Signature)*

**5. VERMERK ÜBER DIE AMTLICHE BEKANNTMACHUNG BZW. OFFENLEGUNG NACH DER GENEHMIGUNG**

Der genehmigte Bebauungsplan wird in der Zeit vom 30.9.1965 bis 14.10.1965 im Rathaus Zi. 18 öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 29.9.1965 ortsüblich durch die Oberhessische Presse bekannt gemacht worden. Der Plan ist damit rechtsverbindlich.



Oberbürgermeister